

Zeitschrift: Jurablätter : Monatsschrift für Heimat- und Volkskunde
Band: 46 (1984)
Heft: 3

Rubrik: Gesellschaft Raurachischer Geschichtsfreunde

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Gesellschaft Raurachischer Geschichtsfreunde

Jahresbericht 1983

Wenn der Obmann vom Gesellschaftsjahr einen Bericht verfassen soll, hat er es leicht. Er kann erstens über gut vorbereitete Tagungen und Reisen berichten und zweitens stehen ihm umfassende Berichterstattungen zur Verfügung, die das Vorstandsmitglied Hans Pfaff im Laufe des Jahres in die «Jurablätter» eingerückt hat.

Die Vorbereitungen der Veranstaltungen besorge ich immer an Ort und Stelle; so ist garantiert, dass der Ablauf der Besichtigungen oder Führungen immer klappt. Diesmal handelte es sich um die Sommertagung vom 19. Juni und die Sommerfahrt nach Belgien.

Die *Generalversammlung* war ein Höhepunkt besonderer Art, fand sie doch am 6. Februar im Basler Rathaus statt, welches vorletztes Jahr eine gründliche Renovation und Restauration hinter sich hatte. Die Führung oblag Dr. Markus Fürstenberger und Erwin Bezler. Über die Geschichte des Rathauses sprach anschliessend Dr. Markus Fürstenberger, Basel. Er hatte im Grossratsaal eine dankbare Zuhörerschaft. Die geschäftlichen Traktanden wickelten sich ordnungsgemäss ab.

Zum letzten Mal im fast zweijährigen Baselbieter Jubiläum tagten wir in *zwei Landschäftler Gemeinden*, am 24. April in Sissach und am 4. September in Oberwil. Lehrer hielten das Referat; in Sissach sprach Hans Buser aus der Geschichte seiner Gemeinde — man tagte im Schloss Ebenrain und besuchte noch das Heimatmuseum — und in Oberwil betrachtete Josef Baumann im Wehrlinschulhaus seine Heimatgemeinde in Wort und Bild.

Die *Sommertagung* vom 19. Juni war eine Tagesfahrt nach Sursee, Beromünster und Hermetschwil. Man war mit drei Saner-Cars unterwegs. In Sursee statteten wir ganz kurz der Wallfahrtskapelle Mariazell einen Besuch ab. Anschliessend führten uns die Stiftsherren in die gründlich sanierte und in ihrer alten Schönheit wieder hergestellte Stiftskirche von Beromünster. Am Nachmittag wurden uns die Kirche und die Gebäulichkeiten des Klosters Hermetschwil gezeigt.

Die viertägige *Sommerfahrt* per Autocar Erich Saner brachte uns nach Belgien. Wir übernachteten dreimal in Antwerpen und besuchten die herrlichen Städte Gent, Brügge und Brüssel. Überall wurden uns aufschlussreiche Führungen geboten. Die Reisegesellschaft zählte 70 Personen.

Betreffend heimat- und volkskundliche Artikel unseres Vereinsorgans «Jurablätter» vom 45. Jahrgang ist zu sagen, dass alle Monatshefte wertvolle Aufsätze enthielten. Über unsere Region berichtete gut ein Drittel aller erschienenen Beiträge. Unser Kassier Hans Gschwind hat wie gewohnt sehr aktiv für Neuabonnenten der «Jurablätter» geworben. Sein Erfolg ist sehr befriedigend. Er ist auch in die Redaktionskommission bestimmt worden.

Die Gesellschaft zählte am Jahresende 614 Mitglieder. Der neunköpfige Vorstand kam mit den drei Ehrenmitgliedern zweimal zu Besprechungen zusammen; eine Exkursion mit den Ehepartnern kam 1983 nicht zustande.

Das Einvernehmen im Vorstand und in der Gesellschaft ist allseits sehr gut.

René Gilliéron, Obmann

Gesellschaft Raurachischer Geschichtsfreunde

Anlässe im Jahre 1984

8. April:

Kloster Beinwil

17. Juni:

Kartause Ittingen TG

2.–6. Juli:

Salzburg

2. September:

St. Johanneskapelle Hofstetten

19. Oktober:

Heimatmuseum Reinach